

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1872**

146 (17.9.1872)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-266901](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-266901)

# Severisches Wochenblatt.

Nr. 146. Dienstag, den 17. September 1872.

## Übrigkeitliche Bekanntmachung.

Am 5. d. M. sind auf dem Lande des Hausmanns Gerdes zu Heppens 4 Schafe geschüttet und in den Stall des Gastwirths de Bries zu Heppens gebracht. Der unbefannte Eigentümer wird aufgefordert, seine Ansprüche gegen den 20. d. M. hier geltend zu machen, widrigenfalls anderweitig über die Schafe verfügt werden wird.

Sever, 1872 Sept. 12.

Verwaltungsamt.

v. Heimburg.

L a u t s.

## Preussisches Fideicommiss.

Das durch Tausch mit Ländereien der Wittve des weil. Hausmanns Casper Müller zu Heppens neugebildete Vorwerk I. mit den zur Zeit vom Hausmann B. Gerdes bewohnten Gebäuden und 50 Juch 638 □ R. 30 □ F. Ländereien im Alten- und Neuen- groden soll am

23. Septbr. d. J.,

Vormittags um 11 Uhr, auf 3 und 6 Jahre, zum Antritt auf 1. Mai 1873 im Amtslocale zu Neuheppens öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die Bedingungen sind beim Domainen-Inspector Meinardus zu Wilhelmshaven ausgelegt.

Sever, den 14. Septbr. 1872.

Königlich Preussisches Amt des Fideicommiss.

v. Heimburg.

## Deich-Sache.

Am 20. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr, soll die Umlegung von pl. m. 70 Quadratruthen Straßenpflaster auf dem s. g. Sommerbeiche zu Hooßiel in Martens Wirthshause daselbst für Rechnung der III. Deichbandscasse an den Mindestfordernden verdingt werden.

Horumersiel, Sept. 14.

F. M. Müller, Deichgeschw.

## Siel-Sache.

Das Reinigen des Sugggrabens von Kopperhöden bis Mariensiel wird am

21. d. Mts.,

Nachmittags 5 Uhr, in Dnnen Bwe. Wirthshause zu Neuende öffentlich mindestfordernd für Rechnung der Rüstinger-Knipphauser-Sielacht ausverdingt werden.

Bandt, Septbr. 13. 1872.

H. A. Gerken.

## Ausverdingungen.

Am Mittwoch, den 18. Sept. d. J.,  
Nachmittags 4 Uhr, soll der Bedarf des Sandes zu

den hiesigen Fußpfäden bei Martens zu Langewerth öffentlich mindestfordernd ausverdingungen werden.

Accum, 1872 Sept. 12.

Der Gemeindevorsteher.

F. D. Harms.

## Sonnabend, den 21. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr, will ich, nach dann vorzulegenden Bedingungen u., die Lieferung der zum theilweisen, vom 1. November an beginnenden Neubau des vom Herrn Georg Christians angekauften Hauses, am alten Marktplatz hies., erforderlichen Materialien mit der Leistung der erforderlichen Arbeiten zum mindestfordernden Angebote aufsetzen und erliche Resectanten deshalb in meinem Locale erscheinen zu wollen. Zeichnung des Neubaus und Uebersicht der erforderlichen Materialien und Leistungen können schon von jetzt an bei mir eingesehen werden.

Sever, 16. Sept. 1872.

Friedr. Bud.

## Verpachtungen.

Der zum Vorwerk Münchhausen gehörige Kirchenstuhl in der Kirche zu Lettens, soll am

25. d. M.,

Vormittags 11 Uhr, öffentlich auf dem Amte verpachtet werden.

Sever, 1872 Sept. 11.

Verwaltungsamt.

Hayessen.

L a u t s

In Auftrag des Vormundes über F. F. Ebdens zum Fedderwarder-Groden Kinder, Hausmanns H. E. Hinrichs zum Kreuzelwerk, will ich die seinen Pupillen gehörige Häuslingsstelle, bestehend aus zwei Wohnungen nebst Gartengrund, „Holländerei“ genannt, am

Sonnabend, den 21. d. Mts.,

Nachm. 5 Uhr,

in Wiggers zu Knipphauseriel Wirthshause auf 1 oder 3 Jahre, Mai 1873 anzutreten, verpachten, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Hohewerth, 1872 Septbr. 12.

Siegfeld.

## Verpachtungen.

## Schweine-Verkauf zu Sengwarden.

Der Handelsmann Hayo Gerdes Janssen aus Pattersum läßt am

nächsten Mittwoch, den 18. d. M.,  
Nachmittags 1 Uhr anfangend,



bei des Gastwirths Silers Wittwe zu Sengwarden Behausung:

ca. 30 bis 40 Stück große und kleine, durchaus gesunde Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.  
Sever, 1872 Septbr. 11.

v. Cölln.

### Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Hayo Gerdes Janssen aus Hattersum läßt am

Donnerstage, den 19. d. Mts..

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

bei des Gastwirths Frieze zur Hohenlust hieselbst Behausung

ca. 30 bis 40 Stück große und kleine, durchaus gesunde Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.  
Sever, 1872 Septbr. 11.

v. Cölln.

Der Handelsmann A. A. Eden aus Deepens läßt am

Freitag, den 20. September d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, im Hause des Gastwirths Peters hieselbst:

30 bis 40 Stück große und kleine Schweine, bester Race,

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.  
Hohenkirchen, 1872 Sept. 11.  
Ditmanns, Auct.

Die hiesige Armencommissiön läßt am  
20. September d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in Frieses Wirthshause zur Hohenlust hieselbst

2 Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Schildereien, 2 Commoden, eiserne und steinerne Töpfe, 1 Pottofen mit Röhre, 3 vollständige Betten, Frauenkleidungsstücke, sowie allerlei sonstige Haus- und Küchengeräthe

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkaufen.  
Sever, 1872 Septbr. 13.

Die Firma E. Stahl in Esens läßt am  
Montage, den 23. Septbr. d. J.,  
nicht am Freitage, den 20. Sept.  
d. J., wie zuerst angezeigt worden,  
Vormittags 11 Uhr,

im Dierken'schen Gasthose hieselbst

20 Stück beste mecklenburger halbjährige Hengstfüllen,

10 Stück beste dreijährige Pferde, theils Wallache,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Nachrichtlich wird bemerkt, daß die Pferde am Tage vor dem Verkaufe in Augenschein genommen werden können.

Wittmund, den 31. August 1872.

Silden,  
Königl. Pr. Auct.

Der Arbeiter Silert von Ree zu Küstersiel, als Vormund über weil. Poppe Hohlen Wittve Sohn, läßt

Montag, den 23. Septbr. d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

folgende zum Nachlasse der verstorbenen Wittve Hohlen gehörende Sachen, als:

2 Paar gold. Ohrringe, 1 Kleiderschrank, 1  
Eckschrank, 1 Commode, 1 amerik. Wanduhr,  
Tische, Stühle, 2 Betten, Leinwandzeug, allerlei  
Frauenkleidungsstücke, 1 Lampe, 1 Mörser, 1  
mess. Plätteisen, 1 zinn. Kaffeekanne, eis. Töpfe,  
1 Kesselhaken und sonstiges Küchengeräth, auch  
einige Gartenfrüchte

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist in der früheren Wohnung der Erblasserin zu Kniphauersiel verkaufen.

Kaufliebhaber ladet ein

J. C. Cornelissen, Auctionator.

Schaar, 1872 Sept. 14.

### Notifikationen.

Auf 1. November ein zuverlässiges Dienstmädchen, welches auch milchen kann.

E. S. Josephs, Waagestraße.

### Gesucht.

Auf sofort ein geübter Schreiber.

Hohewerth.

Biegefeld, Kchstr.

### Gesucht.

Zum ersten Novbr. ein Dienstmädchen.

J. W. Schlemich.

### Immobil-Verkauf.

Unterzeichneter hat in Auftrag zu verkaufen:

1., eine Landstelle, in der Kleiburg gelegen, bestehend aus Haus mit Garten und Land zusammen ca. 4 Ratten,

2., ein Haus nebst der großen Bleiche bei der Schlacht-Mühle.

Kaufliebhaber wollen sich bald melden.

Sever, 1872.

Gerdes.

Mit kais. königl. Ministerial- Approbation.

Per Paquet 4 Sgr. oder 14 Kr.



Vor Fälschung wird gewarnt!

**Stollwerck'sche Brust Bonbons.**

Aus der Fabrik

des Hoflieferanten Franz Stollwerck in Köln a. Rh.

Prämirt 1867, 1860, 1857, 1855.

Beliebtes Hausmittel gegen Reizhusten, Raubheit im Halse, Verschleimung und jegliche Brustaffection. Mit Gebrauchsanweisung in versiegelten Paqueten à 4 Sgr. stets vorrätzig: In Jever bei J. G. Harenberg und E. M. Hillers Bwe.; in Esens bei H. Baumfalk; in Heppens bei H. J. Tjards; in Hohenkirchen bei Joh. Herm. Hicken; in Sengwarden bei G. Eggers; in Wilhelmshaven bei Th. Dinklage und A. Oetken; in Wittmund bei Th. Schmidt; in Betel bei B. Helmken.

**Oldenburger Genossenschafts-Bank.**

Wir nehmen Gelder in beliebigen Beträgen zur Verzinsung entgegen und vergüten dafür bei

6monatlicher Kündigung	4%
4 " "	do. 3 1/2%
kurzer	do. 3%

Für die Sicherheit dieser Einlagen haften die Mitglieder unserer Bank gesetzlich mit ihrem ganzen Vermögen. Die Bank bietet schon beim Beginn mit ihren reichlich 150 Genossen eine Sicherheit von ca. 1,500,000 Thalern, welche durch ferneren Beitritt fortwährend erhöht wird.

Auf Franco-Einsendung von Geldern erfolgt unsererseits sofort die Zustellung der Empfangsbescheinigung.

Oldenburg, September 1872.

**Oldenburger Genossenschafts-Bank,**

eingetragene Genossenschaft.

J. N. Münnich.

H. G. Müller.

**G e s u c h t.**

Ein zuverlässiger Böttchergesell, am liebsten in erster Zeit, auf dauernde Arbeit.

Jever, Mühlenstraße.

J. F. Friedrichs.

**G e s u c h t.**

Zum 1. November d. J. ein ordentliches, mit der Wäsche vertrautes Mädchen.

von Lindern.

Mittwoch, den 18. September, Nachmittags 2 Uhr, im Locale des Herrn Meyer in Neuende außerordentliche Generalversammlung der selbstständigen Schuhmacher.

Ich empfehle mich den geehrten Damen von Jever und Umgegend im Kleidermachen und Weißnähen mit und ohne Maschine. Zugleich bitte, mich mit vielen Arbeiten erfreuen zu wollen.

Jever.

Johanne Ellers.

Meine Wohnung ist bei meinem Onkel, H. C. Reiners.

**Oper in Jever.**

Von Singvereins wegen wird

Sonntag, den 22. Septbr.

im Theaterlokal zu Mooshütte aufgeführt werden:

Die

**Weiße Dame.**

Romisch-romantische Oper in drei Acten, Musik von Boieldieu.

Cassöffnung 6 Uhr.

Anfang präcise 7 Uhr.

Eintrittskarten a 12 1/2 gf. (für wirkliche und für Ehrenmitglieder des Singvereins, sowie für Schüler der drei oberen Gymnasialclassen und für Schülerinnen der ersten Classe der Mädchenschule a 10 gf.) bis Nachmittags 5 Uhr beim Musikalienhändler Herrn Franz, an der Casse a 15 gf. — Textbücher a 2 1/2 gf.

Jever.

D. 3. Vorstand des S. V.



**Gesucht.**

Auf sogleich ein Geselle gegen guten Lohn.  
Schuhmacher U. r. Lübrs,  
Hoolfiel.

**Zum goldenen Anker  
(beim Bahnhof).**

Heute und folgende Tage

**Musik- u. Gesangvorträge**

der Gesellschaft **Stamm** unter Mitwirkung des Komikers **Grandjean** aus Hamburg.

Dieszu ladet ein

**D. C. Heinemeier.**

**Gesucht.**

Auf 1. Novbr. ein Knecht, der mit Pferden umgehen kann.

Neuende.

**Dr. med. Siegidmund.**

**Die Heppenser Leib- und Sparcasse  
von Koch & Co.**

verleiht und nimmt Gelder gegen Verzinsung, besorgt auch die Einziehung von Forderungen u.

**Acetine,**

unübertreffliches Mittel gegen Hühneraugen-Barzen, à Fl. 7 1/2 Sgr., bei

**G. M. Hillers Wwe.**

**Verloren.**

Am Sonnabend, den 7. d. M., hat mein Knecht beim Andel fahren seine Jacke von schwarzem Winterstoff, mit Hornknöpfen besetzt, auf der Chaussee von Sande nach meinem Hause verloren. Ich bitte den Finder, mir dieselbe zurück zu bringen.

Brantsstätte, 1872.

**S. Wilken.**

Behuf Aufstellung eines Inventars werden Alle, welche Forderungen an den Nachlaß der im Juli d. J. verstorbenen Wittwe des weil. Arbeiters Popke G. Hohlen zu Knipphauserfiel haben, aufgefordert, ihre specificirten Rechnungen gegen den 23. d. Monats bei dem Unterzeichneten einzureichen, desgleichen wollen diejenigen, welche an den Nachlaß schulden, gegen diese Frist Zahlung leisten.

Rüsterfiel, 1872 Septbr. 9.

**Eilert von Kee, Vormund.**

**Chines. Haarfärbe-Tinctur,**

von dauerndem Erfolge und vollk. unschädlich, empfiehlt a Carton 15 Sgr.

**G. M. Hillers Wwe.**

**Universal-Reinigungs-Salz.**

Von allen Aerzten als das einfachste und billigste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden in 1/2, 1/2, 1/4 Pfund Original-Packeten mit Gebrauchs-Anweisung a 9, 5 u. 2 1/2 Sgr. nur allein ächt und direct bezogen von

Sever.

**G. M. Hillers Wwe.**

**Gesucht.**

Auf sofort einen Ackerknecht unter meiner Nachweisung.

Sande, 1872 September 14.

**H. Schönheim.**

Heute trafen sehr schöne Kieler Bü-  
Kinge ein, die ich bestens empfehle.

**H. Koeniger.**

Auf sofort oder 1. November ein zweites Dienst-  
mädchen.

Sever, den 13. September 1872.

**D. G. Willms.**

**Gesucht.**

Auf sofort oder November ein zuverlässiger  
Knecht, der mit Pferden umzugehen weiß, gegen  
hohen Lohn.

Sillenstede.

Landwirth **B. Rannen.**

**Zu verkaufen.**

1 kräftiges Arbeitspferd.

Schortens.

**Carl Maeb.**

**Gesucht.**

Auf sofort oder November ein zuverlässiges Dienst-  
mädchen gegen hohen Lohn.

Sillenstede.

Landwirth **B. Rannen.**

Für mein Manufactur-Waaren-  
Geschäft suche ich per 1. November  
einen Gehülfen, der ein gewandter  
Verkäufer sein muß.

Sever, Sept. 15.

**Carl Möhlmann.**

**Verlobungs-Anzeige.**

**Heinrich August Held.**

**Pauline Nordhausen, geb. Cassens.**

Wardergröden.

**Geburts-Anzeigen.**

Heute erfreuten wir uns der glücklichen Geburt  
eines gesunden Knaben.

Sever, den 15. Sept. 1872.

**Chr. Bäker und Frau,  
Marie, geb. Kuck.**

**Statt Ansage.**

Durch die glückliche Geburt einer Tochter wur-  
den erfreut

**Johann Jansen und Frau,  
geb. Westermann.**

Diborf, 1872 September 14.

**Todes-Anzeigen**

Heute Mittag 1 1/2 Uhr endete nach schwerem  
Krankenlager ein sanfter Tod das thätige Leben  
meines lieben Mannes, des

Polizeischreibers **A. Rosshorn,**  
in seinem 50. Lebensjahre. Diesen für mich so  
schweren Verlust bringe den vielen Freunden und Be-  
kannten mit trauerndem Herzen zur Anzeige.

Heppens, 1872 Septbr. 12.

Die tiefbetrübte Wittwe.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 17. d. M.,  
Nachmittags, statt.

Redaction, Druck u. Verlag von **G. L. Wettker u. Söhne** in Sever.